

Nr.14

# BETRIEBSANWEISUNG

gem. §20 GefStoffV



**Gebäude:**  
**Betrieb:** Anorganische Chemie  
**freigegeben (Unterschrift):**

**Arbeitsplatz:** Labor 1.042  
**Tätigkeit:**  
**Erfassungsdatum:** 15.11.2006

**Seite:** 1 / 3

## Gefahrstoffbezeichnung

**CAS-Nr:**  
**7664-41-7**

**Ammoniak**  
Chemikalien zur Synthese

## Gefahren für Mensch und Umwelt



**Gefahrenhinweise**  
Verflüssigtes Gas. Wirkt ätzend auf Augen, Atmungssystem und Haut. Giftig beim Einatmen.

R10 Entzündlich  
R23 Giftig beim Einatmen  
R34 Verursacht Verätzungen  
R50 Sehr giftig für Wasserorganismen

## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



-Arbeiten unter Abzug vornehmen; Substanz nicht einatmen; Entwicklung von Dämpfen vermeiden

**Persönliche Schutzausrüstungen**

**Atemschutz:**

Ggf. umluftunabhängiges Atemgerät .

**Handschutz:**

Neopren-Handschuhe.

**Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille.

**Handhabung**

Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern.  
Rückströmung in den Gasbehälter verhindern. Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaslieferanten konsultieren.

Bedienungshinweise des Gaslieferanten beachten. Von Zündquellen, einschließlich elektrostatischen Entladungen, fernhalten. Vor dem Einleiten von Gas Ausrüstung luftfrei spülen. Druckbehälter (Druckgasflaschen) gegen Umfallen sichern.

**Lagerung**

Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern. Bei der Lagerung von oxidierenden Gasen und anderen brandfördernden Stoffen fernhalten. Druckbehälter (Druckgasflaschen) gegen Umfallen sichern

Zulässiger nationaler Expositionswert  
Deutschland: MAK-Wert = 50 ppm

**Nr.14****BETRIEBSANWEISUNG**  
gem. §20 GefStoffV**Gebäude:**  
**Betrieb:** Anorganische Chemie  
**freigegeben (Unterschrift):****Arbeitsplatz:** Labor 1.042  
**Tätigkeit:**  
**Erfassungsdatum:** 15.11.2006**Seite:** 2 / 3**Gefahrstoffbezeichnung****CAS-Nr:**  
**7664-41-7****Ammoniak**  
Chemikalien zur Synthese**Verhalten im Gefahrfall****Feuer: 0112**

- einen Mitarbeiter des AK Streubel anrufen
- Substanzkontakt vermeiden

**MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

Geeignete Löschmittel  
Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.

Spezielle Verfahren  
Wenn möglich, Gasaustritt stoppen. Behälter entfernen oder mit Wasser aus geschützter Position kühlen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte  
Bei Einwirkung von Feuer können durch thermische Zersetzung die folgenden toxischen und/oder ätzenden Stoffe entstehen:  
Stickstoffmonoxid / Stickstoffdioxid

**Erste Hilfe****Notruf 0112**

**Einatmen**  
Giftig beim Einatmen. Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.



**Haut- und Augenkontakt**  
Kann Verätzungen der Haut und der Hornhaut (mit temporärer Sehstörung) verursachen. Die Augen sofort mindestens 15 Minuten mit Wasser spülen. Benetzte Kleidung entfernen. Benetzte Körperteile mindestens 15 Minuten mit Wasser spülen. Arzt hinzuziehen.

**Verschlucken**  
Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

**Nr.14****BETRIEBSANWEISUNG**  
gem. §20 GefStoffV**Gebäude:**  
**Betrieb:** Anorganische Chemie  
**freigegeben (Unterschrift):****Arbeitsplatz:** Labor 1.042  
**Tätigkeit:**  
**Erfassungsdatum:** 15.11.2006**Seite:** 3 / 3**Gefahrstoffbezeichnung****CAS-Nr:**  
**7664-41-7****Ammoniak**  
Chemikalien zur Synthese**Sachgerechte Entsorgung**

Allgemeines  
Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen. Nicht in die Atmosphäre ablassen. Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist. Das Gas kann mit Schwefelsäurelösung gewaschen werden. Das Gas ist mit Wasser zu waschen.  
Abfallschlüssel/Abfallbezeichnung (AVV)  
16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halone)

Durch die oben geleistete Unterschrift wird die Anpassung der BA auf die arbeitsplatzspezifischen Bedingungen und ortsbefindlichen Bedienungsanleitungen bestätigt!